



Gestatten, mein Name ist Max. Ich bin das neue Maskottchen des Schönebecker Operettensommers. Warum aber ausgerechnet ein Esel? Die Erklärung liegt sehr nahe, denn zum unwiderruflichen Markenzeichen des Schönebecker Operettensommers auf der Freilichtbühne „Bierer Berg“ gehören die gelegentlich ertönenden Eselrufe vom benachbarten Gehege. Denn störend sind diese Zwischenrufe für die Zuschauer keinesfalls, sondern eher erheiternd. Möge das handgefertigte Maskottchen dem „SOS“ für die Zukunft Glück und immer schönes Wetter bringen.